



## **Verhandelt**

zu 48301 Nottuln, Daruper Str. 4

am

Vor dem unterzeichnenden Notar

## **Erich Rump**

mit dem Amtssitz in Nottuln

erschien

**Herr Roland Rinnau, geb. am 21.07.1962 in Berlin,  
wohnhaft in 48249 Dülmen, Am Luchtkamp 59,  
ausgewiesen durch gültigen Personalausweis der Bundesrepublik Deutschland**

Der beurkundende Notar hat den Beteiligten nach einer eventuellen Vorbefassung im Sinne des § 3 Abs. 1 Nr. 7 BeurkG befragt und den Beteiligten über diese gesetzliche Bestimmung belehrt. Dem Beteiligten ist eine derartige Vorbefassung nicht bekannt.

Der Erschienene erklärte folgendes zu Protokoll des Notars:

## **§ 1**

Der Erschienene errichtet hiermit nach § 2 Abs. 1a GmbHG eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma

### **MontagsLicht social solutions UG (haftungsbeschränkt)**

mit dem Sitz in 48249 Dülmen.

## **§ 2**

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte einschließlich Förderung der Rettung aus Lebensgefahr für Flüchtlinge, Vertriebene, Aussiedler, Spätaussiedler, Kriegsopfer, Kriegshinterbliebene, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene, Zivilbeschädigte und Behinderte sowie Hilfe für Opfer von Straftaten. Zudem Förderung des Andenkens an Verfolgte, Kriegs- und Katastrophenopfer sowie die Förderung des Suchdienstes für Vermisste.

Gegenstand ist weiter die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens sowie die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke sowie

a.

Organisation soziale/gemeinnützige Öffentlichkeitsarbeit

b.

Organisation von Schulungen, Seminaren und sonstigen Veranstaltungen für alle Altersgruppen mit Bildungsinhalten für soziale/gemeinnützige Arbeit u. Tätigkeiten

c.

Herstellung von Kontakten, Definition und Realisierung unternehmenseigener sozialer/gemeinnütziger Projekte

d.

Ansprechpartner für Nutzung, Miete oder Erwerb. Veräußerung und Wiederaufbau/Umbau von Immobilien für soziale/gemeinnützige Zwecke

e.

Definition und Umsetzung, Ansprechpartner für soziale/gemeinnützige Veranstaltungen

f.

Hilfe und Förderung finanziell bedürftiger Menschen als mildtätige einmalige Hilfeleistung ohne Unterscheidung nach Alter, Geschlecht, Herkunft oder Religion

1. Suche nach Gastgeber/Innen für geeignete Urlaubsquartiere
2. Finanzielle Zuwendungen zur Hilfe in Notlagen in geringer Höhe  
(max. 100 Euro)
3. Organisation von Sachspenden im geringwertigen Bereich  
(Prinzip: Jemand hat (zuviel), was ein anderer braucht)

g.

Organisation soziale/gemeinnütziger Reisen mit Bildungsinhalten zur Stärkung des Geschichtsbewusstseins, der gesellschaftlichen Toleranz gegenüber Menschen mit körperlichen oder geistigen Handicaps, Menschen aus anderen Ländern & Kulturen, auch als mildtätige Hilfen für bedürftige Personen im Sinne des § 53 AO

h.

Entwicklung von Produkten, Services und Marken für soziale/gemeinnützige Projekte

i.

Entwicklung, Erstellung und Support für soziale/gemeinnützige Homepages

j.

Unterstützung bei der Suche nach Finanzierungen / Fördermitteln zu a. – i.

k.

Organisation von Sammlungen für Sach- und Geldspenden zu 1. – j.

### **§ 3**

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt € 1.000,00 (in Worten: Euro eintausend) und wird wie folgt übernommen:

Herr Roland Rinnau, geb. am 21.07.1962 übernimmt einen Geschäftsanteil mit einem Nennbetrag in Höhe von € 1.000,00 (in Worten: Euro eintausend) (Geschäftsanteil Nr. 1).

Die Einlage ist in Geld zu erbringen und zwar sofort in voller Höhe.

### **§ 4**

Zum Geschäftsführer der Gesellschaft wird

**Herr Roland Rinnau**  
**48249 Dülmen, Am Luchtkamp 59**  
**geboren am 21.07.1962**

bestellt.

Der Geschäftsführer ist von den Beschränkungen des § 181 des Bürgerlichen Gesetzbuches befreit.

## **§ 5**

Die Gesellschaft trägt die mit der Gründung verbundenen Kosten bis zu einem Gesamtbetrag von 300 Euro, höchstens jedoch bis zum Betrag ihres Stammkapitals. Darüber hinausgehende Kosten trägt der Gesellschafter.

## **§ 6**

Von dieser Urkunde erhält eine Ausfertigung der Gesellschafter, beglaubigte Abschriften die Gesellschaft, das Registergericht (in elektronischer Form) sowie eine einfache Abschrift das Finanzamt - Körperschaftssteuerstelle -.

## **§ 7**

Der Erschienenene wurde vom Notar insbesondere auf Folgendes hingewiesen:

a.

dass die vor der Eintragung in das Handelsregister im Namen der Gesellschaft Handelnden persönlich haften,

b.

dass die Gesellschafter für den Ausgleich eines bis zur Eintragung der Gesellschaft in das Handelsregister eventuell eintretenden Verlustes haften,

c.

dass zum Jahresabschluss nach § 5a Abs. 3 GmbHG eine jährliche Rücklage zu bilden ist;

d.

dass Zahlungen auf die Stammeinlage, die vor der heutigen Beurkundung des GmbH-Vertrages vorgenommen wurden, keine tilgende Wirkung haben und deshalb zu vermeiden sind;

e.

dass bei Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung der Gesellschaft die Geschäftsführer (wenn kein Geschäftsführer vorhanden ist, die Gesellschafter) unverzüglich, spätestens innerhalb 3 Wochen, Insolvenzantrag stellen müssen und sich strafbar machen, falls sie das nicht richtig oder nicht rechtzeitig tun;

f.

dass die Überschuldung der Gesellschaft durch Einlagen oder durch Darlehen der Gesellschafter vermieden werden kann, die nach der getroffenen Vereinbarung auch erst nach den nachrangigen Forderungen des § 39 Abs. 1 Nr. 1-5 InsO zu befriedigen sind (§19 Abs. 2 S. 2 InsO);

g.

dass Sacheinlagen nicht zulässig sind.

Diese Niederschrift wurde dem Erschienenen in Gegenwart des Notars vorgelesen, von ihm genehmigt und sodann von ihm und dem Notar wie folgt unterzeichnet: